

Jede Niederlage kann das Aus bedeuten

MERKUR CUP Jugend des SV Seehausen floriert – Murnau und 1. FC gehen als Favoriten in die Vorrunde

VON JOSHUA EIBL

Farchant – Genau wissen sie in Seehausen nicht, wann der Sportverein das letzte Mal eine eigene Mannschaft beim Merkur CUP ins Rennen geschickt hat. Der Vorsitzende Wolfgang Robl konnte nur mutmaßen: „Irgendwann vor der Corona-Pandemie vielleicht.“ Stolz sind sie in der kleinen Gemeinde auf ihr Projekt. Klaus Staltmeier weiß um die Bedeutung des 30. Merkur CUPs für seine Kids, ist Fußball doch ein großer Teil seines Lebens. 17 Jahre lang stand er an der Spitze beim SV Uffing. „Eigentlich wollte ich 2022 eine Pause einlegen. Nur ist die kürzer ausgefallen als geplant.“ In Seehausen steht er nun an der Seitenlinie und trainiert unter anderem seinen Sohn. Genau dort, wo sie sich lange Zeit mit dem Nachwuchs schwergetan haben, deshalb ab den D-Junioren eine Spielgemeinschaft mit Uffing bilden. Doch im Schatten des großen Murnauer Nachwuchsvereins trommelten sie Mädels und Burschen zusammen, die einfach „nur Spaß am Kicken haben, alles andere entwickelt sich danach“. Nun wollen Staltmeiers Neun- und Zehnjährige den Drachen in der Vorrunde



Dort wollen sie wieder hin: 2023 erreichten die E-Junioren des TSV Murnau (grünes Trikot) das große Finale in Unterhaching und wurden Vierter.

FOTO: MARCUS SCHLAF

beim TSV Farchant ein Bein stellen. Ganze 32 Kinder – bestehend aus E- und F-Junioren – tummeln sich jeden Dienstag und Donnerstag am Sportplatz Seehausen herum. Sechs Trainer kümmern sich darum, dass die Fußballer jede Menge Freude an ihrem Hobby haben. Mit einer hand-

voll Kids fingen die Verantwortlichen an, nach und nach kamen immer mehr dazu. Ob so vieler begeisterter Nachwuchskicker stellt der Verein inzwischen drei E-Jugendmannschaften. Trainer Staltmeier trat mit seiner Truppe in der zweiten Jahreshälfte 2023 gegen Teams aus dem Landkreis Wolfratshau-

sen an. Mit Triumphen wie gegen DJK Waldram 2 präsentierte sich das Team makellos und beendet die Runde mit der vollen Punkteausbeute auf Platz eins. Nun sind die Duelle beim Merkur CUP gegen den SV Eschenlohe und die Drachen für viele Kinder „mitunter das erste richtige Turnier“, betont Staltmeier.

Vorrunde am 14. April beim TSV Farchant

Gruppe 1: WSV Unterammergau, SV Krün, SV Ohlstadt, TSV Oberammergau

10:00 WSV Unterammergau - SV Krün
10:00 SV Ohlstadt - TSV Oberammergau
10:50 Unterammergau - Oberammergau
10:50 SV Krün - SV Ohlstadt
11:40 TSV Oberammergau - SV Krün
11:40 SV Ohlstadt - Unterammergau

Gruppe 2: 1. FC Garmisch-Partenkirchen, SV Hechendorf, SV Uffing, FC Oberau

10:25 1. FC Garmisch-P. - SV Hechendorf
10:25 SV Uffing - FC Oberau
11:15 1. FC Garmisch-P. - FC Oberau
11:15 SV Hechendorf - SV Uffing
12:05 FC Oberau - SV Hechendorf
12:05 SV Uffing - 1. FC Garmisch-P.

Gruppe 3: FC Bad Kohlgrub, TSV Farchant, FC Mittenwald

13:30 FC Bad Kohlgrub - TSV Farchant
14:07 FC Mittenwald - FC Bad Kohlgrub
14:44 TSV Farchant - FC Mittenwald

Gruppe 4: SV Eschenlohe, TSV Murnau, SV Seehausen

13:30 SV Eschenlohe - TSV Murnau
14:07 SV Seehausen - SV Eschenlohe
14:44 TSV Murnau - SV Seehausen

Wir fördern **Gesundheit** durch Sport, vermitteln **Werte** wie Respekt & Fairplay, handeln **nachhaltig** und schaffen Bewusstsein.

ESB ENERGIE SÜDBAYERN | **uhlsport**

Münchner Merkur HEIMATZEITUNGEN | Unterstützt von

Ein Projekt der Münchner Zeitungsverlag GmbH & Co. KG in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Fußball-Verband

Kinder sind unsere Chance

merkurcup.com

„Das ist immer etwas besonderes.“ Am Freitag stand noch der erste Härtestest für die E-Junioren an, in der neu eingeteilten Gruppe ging es gegen den WSV Unterammergau. Mit dem 2:0-Sieg zeigte sich der Trainer zufrieden. „Das war auf jeden Fall ein gelungener Einstieg.“ Der Coach hofft, dass seine Mä-

deln und Burschen das Turnier genießen und lieaugelt mit einer Überraschung. „Wir brauchen nur einen Sieg, um weiter zu kommen.“ Denn aus jeder der vier Gruppen qualifizieren sich die besten Zwei für das Kreisfinale in Ohlstadt. 354 Mannschaften kämpfen um das große Ziel – das Finale am 13. Juli in Unterhaching. „Der Weg beginnt am Sonntag hier in Farchant“, betont der Jugendleiter des TSV, John Keen. „Auch wenn es nur die erste Runde ist, das soll ein kleines Event werden.“ Zusammen mit den weiteren zwei Jugendleitern Christian Schicker und Martin Baader bereitete er sich emsig auf die 14 Landkreismannschaften vor. Das hat sich gelohnt: „Der Platz ist picobello. Es wird auf Naturrasen gespielt und nicht wie sonst üblich auf Kunstrasen.“ Erst am Donnerstag hat die Gemeinde nochmals das Gelände gestutzt, damit alles in bester Verfassung ist, wenn sich am Sonntag bei schönstem Sommerwetter rund 100 Kids duellieren.

IN KÜRZE

Eishockey Stuttgart nimmt Torwart Gähr fest unter Vertrag

Stuttgart hat Torhüter Jonas Gähr fest verpflichtet. Der 23-Jährige war im Rahmen einer Förderlizenz mit dem DEL-Club Frankfurt in der abgelaufenen Oberligasaison 41-mal zum Einsatz gekommen. Er wird beim Ligakontrahenten des SCR weiterhin zwischen den Pfosten stehen. je

EISHOCKEY

Oberliga Playoffs Finale (best of seven)

Spiel 1: Sonntag, 14. April
18:30 BD Weiden - Hannover Scorpions

Spiel 2: Dienstag, 16. April
20:00 Hannover Scorpions - BD Weiden

Spiel 3: Freitag, 19. April
20:00 BD Weiden - Hannover Scorpions

Spiel 4: Sonntag, 21. April
18:00 Hannover Scorpions - BD Weiden

EISHOCKEY 400 Zuschauer bejubeln Platz drei der U11 des SC Riessersee bei internationalem Turnier

Garmisch-Partenkirchen – Zwei Tage lang herrschte im Olympia-Eissportzentrum Hochbetrieb. Zehn Mannschaften aus Deutschland und Österreich kämpften beim U11-Turnier des SC Riessersee um den Triumph.

Vor rund 400 Eishockeyfans zeigte sich die SCR-Mannschaft, die Co-Trainer Johann Konstanzer in Vertretung für Kathrin Bader leitete, zunächst etwas nervös. Im Auftaktspiel fingen sich die Weiß-Blauen gegen das Auswahlteam Allgäu in der letzten Minuten den Ausgleichstreffer. In Partie zwei wollten die Tore für die Riesserseer nicht fallen und man verlor trotz vieler Chancen gegen die Nürnberg Ice Tigers mit 3:5. Eine Leistungssteigerung folgte gegen den Titelverteidiger aus Innsbruck. Die SCR-

Burschen präsentierten sich hellwach und triumphierten mit 4:2. Nun agierten sie deutlich selbstbewusster und trotzten dem Titelfavoriten aus Mannheim mit dem 2:2 einen Punkt ab. Etwas Zählbares gegen die Mannheimer zu holen, sollte am Ende nur noch dem ESV Kaufbeuren gelingen. Nach neun Begegnungen stand der SCR auf Rang vier und qualifizierte sich somit für das Spiel um Platz drei gegen den Vorrundendritten aus Nürnberg. Nun war die Werdenfeller nicht mehr zu bremsen. Mit einem 6:1 revanchierte sich das Team für die Pleite in der Vorrunde. Im Endspiel traf Mannheim auf den ESV Kaufbeuren. In einem packenden Finale sicherten sich die Jungadler mit einem 3:2 den am Ende verdienten Turniersieg.



Lohn für eine starke Leistung: Die Nachwuchsspieler des SCR schlugen im kleinen Finale Nürnberg mit 6:1 und durften sich am Ende über die Bronzemedaille freuen.

FOTO: TF

Erneute Freude flammte bei den SCR-Burschen bei der Siegerehrung durch die zwei-

te Bürgermeisterin Claudia Zolk auf. Denn neben der Bronzemedaille gab es für Ja-

mie Tschackert eine besondere Auszeichnung. Nachdem er sein Team mit zahlreichen

Toren und Vorlagen immer wieder nach vorne gepusht hatte, wurde er zum besten Akteur des Turniers gewählt. Auch abseits des Spielgeschehens war jede Menge geboten. Über 800 gespendete Preise wurden in einer Tombola ausgespielt, bereits am Samstagnachmittag waren alle 1100 Lose vergriffen. Tags drauf konnten beim Puckwerfen die signierten Trikots von Maximilian Kastner und Marcus Kink ergattert werden. Dementsprechend positiv viel das Fazit von Dr. Martin Fleckenstein, dem Vorsitzenden des SCR aus, der den Freiwilligen danken wollte: „Toll, dass so viele ehrenamtliche Helfer und Unterstützer mit dabei waren. Ohne deren Einsatz für die Jugend wären derartige Veranstaltungen nicht zu bewältigen.“ tf

NEUES AUS WIRTSCHAFT & KULTUR

ANZEIGE

Klimaf Frühling Oberland

Aktionen bei Sport Conrad

Vom 18. April bis 4. Mai ist wieder Klimaf Frühling im Oberland. In den Aktionswochen veranstalten Initiativen, Vereine, Bildungseinrichtungen und Unternehmen spannende Vorträge, spielfähige Aktionen und nützliche Workshops. Das Ziel: Bürger:innen über Klimaschutz informieren und Lust machen, sich dafür einzusetzen. Auch der Bergsport-Spezialist Sport Conrad ist mit kostenlosen Aktionen dabei.

wieder fit für neue Abenteuer gemacht werden – das schont den Geldbeutel und die Umwelt. Kund:innen können bis zu drei reparaturbedürftige, gewaschene Sporttextilien abgeben, egal von welcher Marke. Termine: 20.04.2024 von 9.30 bis 16.00 Uhr in der Filiale Penzberg und am 04.05.2024 von 9.30 bis 18.00 Uhr in der Filiale Garmisch-Partenkirchen.

Nomoi: Outdoor-Secondhand

Mit dem Klimaf Frühling Oberland startet am 18. April auch der Verkauf von gebrauchter Outdoor-Bekleidung bei Sport Conrad unter dem Label „Nomoi“. Denn hochwertige Sporttextilien haben es verdient, noch einmal in



liebevolle Hände zu kommen, so Sport Conrad. Über Nomoi können Sportler:innen Outdoor-Bekleidung (ver-)kaufen und der Kleidung so ein neues Leben schenken. Neu: Nomoi ist ab April ganzjährig und mit erweitertem Sortiment in allen Filialen erhältlich.

Gratis Bike-Check

Öfter mal das Fahrrad statt das Auto nehmen? Toll für die eigene Klimabilanz und die Fitness! Blöd nur, wenn der Drahtesel bockt. Damit Bürger:innen gut in die Rad-saison starten, ermöglicht

Sport Conrad während des Klimaf Frühling Oberland einen kostenlosen Basis-Check. Das Fachpersonal von Sport Conrad überprüft dabei relevante Komponenten des Bikes auf einwandfreie und sichere Funktion. Termine: immer freitags & samstags während des Klimaf Frühlings in den Filialen Garmisch-P. & Penzberg. Details auf der Website von Sport Conrad.

Tag des Baumes

Zum Tag des Baumes am 25. April informieren Förster Ferdinand Roesler von der PWG Oberammergau und Ranger des Naturparks Oberammergau ab 14 Uhr in der Sport Conrad Filiale Garmisch-Partenkirchen Jung und Alt über die Funktionen des Waldes.

Außerdem bekommt der Kra-muckel Waldkindergarten e.V. eine Baumspende überreicht.

Sport Conrad Community Day

Wer schon immer wissen wollte, wer hinter Sport Conrad steckt und sich gerne für Natur- und Klimaschutz engagiert, ist beim Community Day am 5. Mai 2024 genau richtig. Gemeinsam mit dem Sport Conrad Team, Geschäftspartnern, Familien und Freunden geht es um 9 Uhr zum Bäume-pflanzen in die Privatwaldge-meinschaft Oberammergau. Unter Anleitung von Förster Ferdinand Roesler werden möglichst viele Setzlinge gepflanzt. Dabei erfahren Interessierte mehr über die Funktionen des Bergwaldes

und seine Bedeutung für Menschen und Tiere. Für Kinder beginnt das Waldabenteuer mit den Rangern des Naturparks Oberammergau um 14 Uhr. Als Dankeschön wartet auf die fleißigen Helfer:innen ofenfrische Pizza. Weitere Informationen und ein Anmeldeformular gibt es auf der Website von Sport Conrad.

Alle Details:
www.sport-conrad.com/
klimafuehling-oberland/

Öffnungszeiten

Filialen Penzberg & Wielenbach:
Mo.–Fr. 9.30 – 19.00 Uhr,
Sa. 9.30 – 16.00 Uhr

Garmisch-Partenkirchen:
Mo.–Fr. 9.30 – 19.00 Uhr,
Sa. 9.30 – 18.00 Uhr